

GEMEINDEBRIEF

DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN KIRCHENGEMEINDEN

ESSEN • LASTRUP
LINDERN • LÖNINGEN

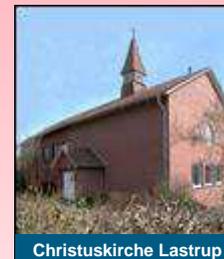


Foto: © Gemeindebrief

JUNI • JULI • AUGUST • 2016



Christuskirche Essen



Christuskirche Lastrup



Friedenskirche Lindern



Trinitatiskirche Löningen



Liebe Leserinnen und Leser,

mit großen Schritten kommt er auf uns zu: Der Sommer! Es wird immer wärmer und die Tage sind schon sehr lang geworden.

Nutzen auch Sie die Urlaubszeit, um die Seele baumeln zu lassen? Vielleicht draußen im Garten, in dem die Blumen so vielfältig und wunderbar blühen? Oder am Strand, wo Sie dem Rauschen der Wellen lauschen können? Vielleicht auch beim leckeren Grillen mit der Familie oder mit Freunden? Denn schließlich haben Sie Urlaub und können tun und lassen, was Sie wollen. Keine Verpflichtungen, kein Arbeitsdruck. Sie haben Zeit. Zeit für sich.

Im Buch des Predigers steht, dass alles seine Zeit hat.

Es gibt Eine Zeit für die Geburt
und eine Zeit für das Sterben.

Eine Zeit zum Pflanzen
und eine Zeit zum Ausreißen des Gepflanzten.

Eine Zeit zum Weinen
und eine Zeit zum Lachen.

Eine Zeit zum Klagen
und eine Zeit zum Tanzen.

Eine Zeit, Steine zu werfen,
und eine Zeit, Steine zu sammeln.

Eine Zeit, sich zu umarmen,
und eine Zeit, sich zu trennen.

Eine Zeit zum Suchen
und eine Zeit zum Verlieren.

Eine Zeit zum Aufheben
und eine Zeit zum Wegwerfen.

Eine Zeit zum Zerreißen
und eine Zeit zum Zusammennähen.

Eine Zeit zum Schweigen
und eine Zeit zum Reden.

Eine Zeit zum Lieben
und eine Zeit zum Hassen.

Eine Zeit für den Krieg,
und eine Zeit für den Frieden.

Deswegen ist es gut, dass es für uns eine Zeit gibt, um zur Ruhe zu kommen. Die Arbeit gehört zu unserem Leben ebenso wie das Pause machen. So kann ich Abstand von den Dingen nehmen, die mir sonst Stress bereiten und meinen Alltag belasten. Ich kann mich etwas mehr auf mich selbst besinnen. So habe ich aber nicht nur Zeit für mich, sondern auch Zeit für Gott. Manchmal kommt er in unserem Alltag zu kurz. Wir kümmern uns um so viele Dinge, dass wir das Wesentliche leicht aus den Augen verlieren.

Das ist eine große Chance der Urlaubszeit:

Denn frei zu haben heißt auch: Zeit zu haben, um Gott zu begegnen. Beim Lesen eines Bibeltexes im Sonnenschein, beim Betrachten eines Gipfelkreuzes auf einer Wanderung, beim Haltmachen in einer Autobahnkirche. Oder auf einem Pilgerweg, in einem Kloster, im Gottesdienst.

Ich kann Gott neu auf die Spur kommen. Wenn ich mir die Zeit nehme, um ihn zu suchen, dann habe ich die Chance, dass er mir begegnet. Dass ich ihn spüren kann. Dass ich ihn erleben kann. Ich kann ihn vielleicht ganz neu entdecken. Ich kann Erfahrungen machen, die mir einen neuen Blick auf mein Leben schenken. Erfahrungen, von denen ich auch dann noch zehren kann, wenn der Urlaub schon lange vorüber ist. So kann ich aus dieser freien Zeit Kraft ziehen, wenn der Alltagsstress wieder voll im Gange ist.

Ich wünsche Ihnen wunderbare Zeiten der Begegnung mit Gott!

Ihre

Pia Kristin Schäfer, Vikarin



Foto: berggeist 007 / pixelio.de 1

Bläserkonzert in Lönningen:

Es spielt der: **Auswahlchor des Posaunenwerkes der
Ev.-luth. Kirche in Oldenburg**

Sonntag, 29. Mai 2016, 17.00 Uhr - Ev.- Luth. Trinitatiskirche

Eintritt frei



Der Auswahlchor des Posaunenwerkes ist ein Ensemble, das zur Zeit aus 6 Trompeten, 5 Posaunen und einer Tuba besteht. Diese ambitionierten und engagierten Laienbläser der Oldenburger Kirche widmen sich unter der Leitung von Landesposaunenwart Strohmann der exemplarischen Darstellung der gesamten Bandbreite der Musik für Posaunenchöre.

Im Repertoire sind textgebundene Musiken, aber auch freie Werke aus 6 Jahrhunderten Blechbläsermusik. Im Repertoire des Ensembles befinden sich Stücke von alten Meistern wie: Monteverdi, Schein, Bach, Mendelssohn-Bartholdy, aber auch moderner Sound bei Komponisten wie: M. Schütz, Warlock, Fünfgeld.

Im aktuellen Konzertprogramm wird Musik der Romantik erklingen (Mendelssohn, Rheinberger,...), sowie romantische Musik der Neuzeit (Rutter, Botshinsky, u.a.)

Trompeten: Harry Köster, Oldenburg, Thomas Watermann, Oldenburg, Dorith Wiethölter, Bremen, Johannes Wiethölter, Bremen, Karl-Heinz Jadischke, Wardenburg, Holger Heinrich, Delmenhorst. **Posaunen:** Michael Grewe, Großenkneten, Johannes Rinke, Oldenburg, Friedemann Schütz, Oldenburg, Iris Redenius, Bookholzberg, Anne Jütting Oldenburg. **Tuba:** Matthias Hecker Oldenburg



Predigtreihe: „Auf der Flucht ...“

Zahlreiche Geschichten aus der Bibel sind Fluchtgeschichten. In dieser Predigtreihe stellen wir Erfahrungen biblischer Personen neben Lebenserfahrungen vieler unserer Gemeindeglieder und neben aktuelle Erfahrungen von Menschen aus den Krisengebieten der Welt.

Naomi - Flucht vor Hungersnot und schwere Rückkehr Aus dem Buch Ruth - Pfarrer Michael H. Uecker

13.08., 18.00 Uhr + 14.08., 09.30 Uhr Lönningen
04.09., 9.00 Uhr, Lastrup + 10.30 Uhr, Lindern
25.09., 10.00 Uhr, Essen

Der Fremde bei uns - wir sind alle Gäste auf Erden Pfarrerin Sabine Prunzel

14.08., 10.00 Uhr, Essen
03.09., 18.00 Uhr + 04.09., 9.30 Uhr, Lönningen
25.09., 9.00 Uhr, Lastrup + 10.30 Uhr, Lindern

Bei Nacht und Nebel - Apostelgeschichte 9, 19b-25 Pfarrer Volker Wittkowski

14.08., 09.00 Uhr, Lastrup + 10.30 Uhr Lindern
04.09., 10.00 Uhr, Essen
24.09., 18.00 Uhr + 25.09., 9.30 Uhr, Lönningen

Schwangerenberatung der Diakonie Cloppenburg



Von links: Maria Klippert, Familienzentrum, Hebamme Silke von Dreele und die beiden Schwangerenberaterinnen Ivonne Flerlage und Maren Laues. Foto: Anita Keller

Die Schwangerenberatung der Diakonie in Cloppenburg bietet ein großes Spektrum an Beratungsinhalten und Hilfen an:

Im vergangenen Jahr wurden insgesamt 508 Beratungsgespräche, davon 392 Schwangerenberatungen und 116 Schwangerschaftskonfliktberatungen durchgeführt. Es fanden außerdem 37 sexualpädagogische Gruppenberatungen zu den Themen Liebe, Freundschaft, Sexualität und Öffentlichkeitsarbeit statt. Finanzielle Hilfen in der Schwangerschaft aus verschiedenen Fonds und Stiftungen wurden in einer Höhe von insgesamt 84.866,- Euro vermittelt.

Der Verhütungsfonds des Landkreises Cloppenburg wurde im Vergleich zum Vorjahr häufiger abgerufen. Frauen und Männer, die Arbeitslosengeld II, Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz oder Sozialhilfe beziehen oder sich in persönlichen Notlagen befinden, können einen fünfzigprozentigen Zuschuss zu ärztlich verordneten Verhütungsmitteln und Sterilisationen erhalten.

Als Ergänzung der Arbeit der Schwangerenberatung und des ev. Familienzentrums Schwedenheim findet ab dem 02. Mai 2016, jeweils montags von

10-11.30 Uhr, eine Hebammensprechstunde durch die freiberufliche Hebamme Silke von Dreele in den Räumen des Schwedenheims (Gelbes Haus) statt.

„Wir freuen uns über die stimmige Ergänzung unseres Beratungsangebots durch die Hebammensprechstunde“, betont Ivonne Flerlage. Jede Frau hat von Beginn der Schwangerschaft bis zum Ende der Stillzeit Anspruch auf Hilfe durch eine Hebamme. Sie berät zu allen medizinischen und persönlichen Fragen und hilft bei Schwangerschaftsbeschwerden. „Die Kosten werden von den gesetzlichen und privaten Krankenkassen oder vom Sozialamt übernommen“ so von Dreele. Auch Geburtsvorbereitungs- und Rückbildungskurse wird sie anbieten.

Die Schwangerenberatung der Diakonie Cloppenburg ist von Montag bis Freitag zu erreichen. Unter der Telefonnummer 04471/1841716 können Beratungstermine vereinbart werden.

Diakonie 
im Kreis Cloppenburg

Diakonie im
Oldenburger Münsterland
Geschäftsstelle
Cloppenburg
www.diakonie-om.de

Friesoyther Straße 9, 49661 Cloppenburg, Tel.: 0 44 71 / 18 4 17 - 0

Unsere Redaktion freut sich über
Artikel, Anregungen und neue Werbepartner.

Bitte senden Sie Ihre Email an: gemeindebrief-loeningen@web.de
Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist der 15. Juli 2016

Sie sind erwachsen, aber noch nicht getauft oder konfirmiert?

Kein Problem: besuchen Sie unseren nächsten
Glaubenskurs für Erwachsene in Ihrer Nähe.

Der Kurs ist kostenlos, gibt aber alle Grundlagen unseres Glaubens, damit man ein Kind christlich erziehen oder eine christliche Ehe führen kann.

Information bei: **Pastor Heinrich Pister**, Tel.: 0 44 71 - 8 37 14
Aussiedler-Seelsorger im Kirchenkreis Oldenburger Münsterland



Ev.-luth. Kirchengemeinde Essen

Kösliner Straße 11, 49632 Essen/Oldb., Tel: 0 54 34 - 9 30 23

Pfarramt: Tel.: 0 54 34 - 9 30 25

Pfarrerin Eva Hachmeister-Uecker (Pfarrbezirk 1: Hemmelte, Essen-Ort)
Pfarrer Michael Harald Uecker (Pfarrbezirk 2: Essen-Umland)
Vikarin Pia Kristin Schäfer (Tel.: 0 44 75 - 3 29 98 53)

Kirchenbüro: Frau Britta Hendricks

Dienstag und Donnerstag: 9.00 -11.30 Uhr im Gemeindehaus, Tel.: 93023
(außerhalb der Bürozeiten bitte auf den Anrufbeantworter sprechen)

Mittwoch: 9.00 - 11.00 Uhr im Pfarrhaus in Lastrup, Tel.: 04472 / 273

Küsterin: Frau Eugenie Edelberg

E-Mail: Kirchenbuero.Essen@kirche-oldenburg.de

Internet: www.christuskirche-essen.de

Bankverbindung: DE64 2806 3526 0010 2091 00 (Volksbank Essen)

Wöchentliche Termine

- sonntags:** 10.00 Uhr Gottesdienst
anschließend Teetrinken und Bücherei
13.00 Uhr Brüderversammlung
- montags:** 15.00 Uhr Senioren-Café
20.00 Uhr Chor
- dienstags:** 14.00 Uhr Vorkonfirmandenunterricht
- donnerstags:** 14.00 Uhr Konfirmandenunterricht
- freitags:** 15.00 Uhr Pfadfindergruppe (Klasse 1 - 4)
16.00 Uhr Bücherei
16.30 Uhr Pfadfindergruppe (Klasse 5 - 9)
- sonnabends:** 13.00 Uhr Brüderversammlung

Die mit  gekennzeichneten Veranstaltungen führen wir in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Erwachsenenbildung Niedersachsen und in deren pädagogischer Verantwortung durch.

Sonstige Termine

- 02.06., 11.08. 19.30 Uhr **Gemeindekirchenratssitzung**
- 18.06. 10.00 Uhr **Trauercafé** (Siehe Seite 14)
- 22.06. 13.45 Uhr **Seniorausflug** (Siehe Seite 15)
- 17.08. 15.00 Uhr **Frauenkreis** 
- 02.08.  15 - 17 Uhr **Ferienpassprogramm Spielnachmittag**
für 6 - 10jährige gestaltet von den Pfadfindern



Ev.-luth. Kirchengemeinde Essen

Kösliner Straße 11, 49632 Essen/Oldb., Tel: 0 54 34 - 9 30 23

Gottesdienste in Essen

(Juni, Juli, August 2016)

sonntags: 10.00 Uhr Gottesdienst

mit Heiligem Abendmahl: 26. Juni, 31. Juli, 28. August

mit Taufen: 05. Juni, 03. Juli, 07. August
(bitte 3 Wochen vorher anmelden)

letzter Freitag im Monat:

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst im St. Leo-Stift

Besondere Gottesdienste

- 11./12.06 **Konfirmationsgottesdienste** mit besonderer musikalischer Umrahmung (siehe Seite 12)
- 21.08. 10.00 Uhr **Begrüßungsgottesdienst** für die neuen Vorkonfirmanden (vorbereitet und gestaltet von den Konfirmanden)
- 25.06. 16.00 Uhr **Taufgottesdienst am Sonnabend**
- 06.08. 10.00 Uhr Gottesdienst zur **Einschulung**
- 14.08., 04.09. und
25.09. 10.00 Uhr Predigtreihe (siehe Seite 5)
- 28.08. 10.00 Uhr **Jubelkonfirmation** (siehe Seite 13)

Unsere nächsten Taufgottesdienste sonnabends um 16.00 Uhr:

25. Juni, 03. September, 12. November

Aktuelles und viele Informationen finden Sie auf unserer Homepage:

www.christuskirche-essen.de



L. Kläke © GemeindebriefDruckerei.de

Folgende Mädchen und Jungen bereiten sich auf ihre Konfirmation in der evangelisch-lutherischen Christuskirche vor:

**Namen
veröffentlichen
wir
nur
in
der
gedruckten
Ausgabe**

Ablauf der Konfirmation:

Sonnabend, **11. Juni 2016, 18.00 Uhr Abendmahlsandacht**
Die Konfirmanden gehen gemeinsam mit ihren Familien und Paten zum Abendmahl
Es singt unser Kirchenchor

Sonntag, **12. Juni 2016, 10.00 Uhr Einsegnungsgottesdienst**
mit besonderer musikalischen Umrahmung ohne Abendmahl
ab 9.15 Uhr Einzelfotos
um 9.45 Uhr Gruppenfoto



**Einladung zur Jubelkonfirmation
am Sonntag, den 28. August 2016
in unserer Christuskirche**

Alle Konfirmandinnen und Konfirmanden
der Jahrgänge

1990-92, 1965-67, 1955-57, 1950-52, 1945-47

sind herzlich eingeladen mit Ihren ehemaligen Mitkonfirmanden das Fest **der Silbernen, Goldenen, Diamantenen, Eisernen oder Gnaden-Konfirmation** zu feiern.

Selbstverständlich sind die Partner/innen mit eingeladen, diesen Tag des Wiedersehens und der Erinnerung mitzufeiern.

Nach dem Gottesdienst, in dem die Konfirmanden nochmals eingesegnet werden, gibt es ein gemeinsames Essen und Kaffeetrinken im Restaurant „Essener“.

Wir haben uns reichlich bemüht, möglichst viele Adressen ausfindig zu machen, haben aber leider nicht alle herausgefunden. Bitte informieren Sie Ihnen bekannte Konfirmanden dieser Jahrgänge. Sie mögen sich in unserem Kirchenbüro melden, damit auch sie eine schriftliche Einladung zur Anmeldung erhalten.

Um diesen Tag vorbereiten zu können benötigen wir die Anmeldungen zur Jubelkonfirmation bis zum 28. Juli 2016.

Festfolge:

- 09.45 Uhr Treffen der Jubelkonfirmanden im Gemeindehaus
- 10.00 Uhr Festgottesdienst mit Heiligem Abendmahl
- 11.30 Uhr Gruppenfoto, anschließend Spaziergang oder Fahrt zum Restaurant
- 12.00 Uhr Begrüßung durch den Gemeindegemeinderat
- 12.10 Uhr Mittagessen (Büffet)
- 14.30 Uhr Kaffee, Tee und Kuchen
- 15.00 Uhr Schlussegnen
- 15.10 Uhr Abreise

Auf diesen Festtag mit vielen Jubelkonfirmanden freut sich

Der Gemeindegemeinderat



Ev.-luth. Kirchengemeinde Essen
Kösliner Straße 11, 49632 Essen/Oldb., Tel: 0 54 34 - 9 30 23



Nächstes Trauercafé am 18. Juni um 10.00 Uhr im Gemeindehaus in Essen *Herzliche Einladung!*

„Jeder, der trauert, geht seinen ganz
eigenen Weg. Es gibt hier
keine allgemeingültige Regel“,

betont Vikarin Schäfer, die nun schon zum dritten
Mal zu einem Trauercafé einlädt.

Dieses Café bietet Trauernden eine gute Möglichkeit, über ihre Situationen und Empfindungen zu sprechen. Dies geschieht in netter, ungezwungener und vor allem geschützter Atmosphäre.

Beim Gespräch in der Gruppe fühlen sich die Teilnehmenden verstanden, weil sie gemeinsam ähnliche Erfahrungen teilen. Dieses Verständnis erfahren die Trauernden in ihrem Alltag häufig nicht. Gut gemeinte Ratschläge von Nachbarn, Bekannten und Freunden helfen oft nicht weiter. Genauso wenig helfen Zeitvorgaben, wie lange Trauer dauern darf.

Einfühlsam leitet Vikarin Schäfer das Gespräch. Sie beginnt das Zusammensein mit einer Einstiegsgeschichte: Ein Großvater steht mit seinen Enkeln am Grab der Großmutter. Erinnerungen über sie werden ausgetauscht, die den Großvater zum Lachen bringen. Damit werden die Teilnehmenden ermutigt, Ihre Erinnerungen mit

der Gruppe zu teilen. Jeder der mag, darf davon erzählen und von seiner Erfahrung mit Trauer berichten, dabei lachen oder auch weinen.

Das Treffen beginnt mit einem **gemeinsamen leckeren Frühstück**. In Gemeinschaft schmeckt es besser. Gerade Alleinstehende wissen das zu schätzen.

Herzlich willkommen!



Ev.-luth. Kirchengemeinde Essen
Kösliner Straße 11, 49632 Essen/Oldb., Tel: 0 54 34 - 9 30 23



Seniorenausflug ins Stift Börstel

Am Mittwoch, den 22. Juni 2016,

bietet unsere Kirchengemeinde einen Seniorenausflug ins Stift Börstel an.

Um **13.45 Uhr** holt uns der Bus am **Essener Bahnhof** ab.

Wir fahren zuerst nach Herzlake-Felsen.

Dort werden wir im Café des Torfmuseums Hahnenmoor Kaffeetrinken.

Anschließend bringt uns der Bus zum Stift Börstel.

Nach einer Führung durch das Stift und über das Gelände beschließen wir den Nachmittag mit einer Andacht in der Stiftskirche.

Zwischen 18.30 Uhr und 19.00 Uhr werden wir wieder in Essen sein.

Die Buskosten und den Eintritt übernimmt die Kirchengemeinde.

Die Kosten von **7 € für Kaffee, Kuchen und Schnittchen** bitten wir selber zu tragen und bei der Anmeldung im Kirchenbüro zu bezahlen.

Gerne nehmen wir Ihre Anmeldung ab sofort dienstags oder donnerstags in unserem Kirchenbüro entgegen.

Bitte melden Sie sich bis spätestens zum 14. Juni für diesen Ausflug an.

Wir freuen uns auf diesen interessanten Nachmittag mit Ihnen!



Ev.-luth. Kirchengemeinde Essen

Kösliner Straße 11, 49632 Essen/Oldb., Tel: 0 54 34 - 9 30 23



Der **Filmabend der Vorkonfirmanden** begann mit einem gemeinsamen Pizaessen.

Anschließend wurde in Kino-Atmosphäre eine Verfilmung des Leben Jesu gesehen.

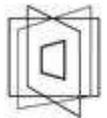
Als gut gemachter Film lässt sich das Leben Jesu leichter kennen lernen als wenn die Konfirmanden ein Evangelium durchlesen würden.

Der Inhalt dieses Filmes diente er Weiterarbeit im Konfirmandenunterricht.



80 neue Kinderbücher in unserer Bücherei

Liebe Kinder, unser Büchereiteam hat extra für euch 80 neue aktuelle Kinderbücher angeschafft. Die coolsten Bücher, die es zur Zeit auf dem Markt gibt. Kommt in unsere Bücherei und leih sie euch aus.



Evangelische
öffentliche Bücherei
Essen (Oldb.)

Ihr könnt euch die Bücher ansehen und ausleihen
freitags von 16 bis 17 Uhr
(nicht in den Ferien)

Die Ausleihe ist kostenlos.



Ev.-luth. Kirchengemeinde Essen

Kösliner Straße 11, 49632 Essen/Oldb., Tel: 0 54 34 - 9 30 23

Das Kreuz Christi — vom Folterinstrument zum Lebensbaum



Vikarin Schäfer bereitete mit den Vorkonfirmanden den Familiengottesdienst zu Karfreitag vor.

Während ein Teil der Gruppe die Gebete schrieb und die Bibeltexte einübte haben andere Krepplumen gebastelt und wieder andere ein Kreuz aufgebaut.

Das Kreuz haben sie mit Kaninchendraht ummantelt und in der Kirche aufgestellt.

Im Familiengottesdienst zum Thema Kreuzigung und Tod Jesu waren alle Gottesdienstbesucher eingeladen, das Kreuz mit Trauerflor zu schmücken. Krepplumen in Trauerfarben wurden in den Kaninchendraht des

Kreuzes gesteckt (*Foto links*).

Diese Blumen erinnern an die Trauerblumen, mit denen wir die Särge unserer Toten schmücken.

Der Familiengottesdienst zu Ostermontag wurde von den Pfadfindergruppen mitgestaltet. Auch sie haben bunte Krepplumen gebastelt. Durch die Auferstehung Jesu von den Toten hat das Hinrichtungsinstrument Kreuz seinen Schrecken verloren. Es ist zum Symbol des ewigen Lebens geworden. Deshalb wurde das Karfreitagskreuz nun zusätzlich mit bunten Blumen des Lebens und der Freude geschmückt (*Foto rechts*).

Obwohl auch die Trauerblumen im Lebensbaum blühen, trüben sie nicht den

lebendig-fröhlichen Gesamteindruck. Ebenso dürfen wir Christen trotz schlimmer Leid- und Todeserfahrungen freudig nach vorne blicken. Denn Gottes Liebe ist größer als alles Leid. Der Tod hat nicht das letzte Wort. Vielmehr hat er durch Ostern seinen Schrecken verloren. Gott sei Dank.





Ev.-luth. Kirchengemeinde Essen

Kösliner Straße 11, 49632 Essen/Oldb., Tel: 0 54 34 - 9 30 23

Über die Grenze gegangen



**Kirchentreffen
zwischen
Artland und Oldenburger Münsterland**

Von links nach rechts:
Pfr.in Hachmeister-Uecker (Essen)
Diakonin Schimnick (Quakenbrück)
Kreispfarrer Braun (Cloppenburg)
Pfr.in Richter (Quakenbrück)
Pfr. Müller (Menslage)
Pfr.Pauly (Cloppenburg)
Pfr. Uecker (Essen)
Pfr. Petersen (Emstek-Cappeln),
Pfr. Pister (Aussiedlerseelsorge),
Pfr. Kuhlmann (Bersenbrück hinten)
Pfr. Dr. Dürr (Molbergen vorne)
Pfr. Ossowski (Garrel)
Es fehlt auf dem Foto der Fotograf:
Pfr. Thon-Breuker (Quakenbrück)

Zwischen Quakenbrück und Essen verläuft eine Kirchengrenze. Sie trennt zwei Landeskirchen und zwei Kirchenkreise mit unterschiedlichen Traditionen und Entwicklungen. Während es bei den Kirchenmitgliedern durch die Wahl ihrer Arbeitsplätze, Schulen und Einkaufsorte und auch durch Familienbande einen regen „Grenzwechsel“ gibt, kommt es kirchlicherseits kaum zu Begegnungen.

Man orientiert sich auf den eigenen Kirchenkreis. So bewegen sich die Artländer Kirchengemeinden in Richtung Bramsche und Bad Essen. Die Südoldenburger orientieren sich genau in die entgegengesetzte Richtung. Dabei hat man sich viel zu sagen.

Deshalb wurde in dieser Grenzregion beschlossen, sich wenigstens einmal im Jahr zu treffen. Das 3. Treffen dieser Art fand am 12. Februar in Essen statt. Man tauschte Gastgeschenke, versprach einander zu interessanten Veranstaltungen einzuladen und hörte mit offen Ohren aus ganz unterschiedlichen Gemeindesituationen.

Im Februar 2017 findet das Treffen in Menslage statt.



Ev.-luth. Kirchengemeinde Essen

Kösliner Straße 11, 49632 Essen/Oldb., Tel: 0 54 34 - 9 30 23

Unsere diesjährige **Oster-Bastel- und Backstube**

war wieder sehr gut besucht. Über 60 Kinder tummelten sich in unserem Gemeindehaus und arbeiteten mit viel Freude an den vielen Bastel- und Baktischen. Zahlreiche fleißige Helferinnen hatten viele hübsche Ostergeschenke, Osterdekorationen und leckeren Keksteig vorbereitet.

Vielen Dank



Liebevoll gedeckte Tische ein leckeres Frühstück fröhliche Menschen genießen gemeinsam



Das nennt man
Osterfrühstück
in der Kirchengemeinde



Sangen die Kinder aus Essen und Bevern während der ökumenischen Kinderbibelwoche lauthals. Unter dem gleichnamigen Motto stand die Veranstaltung, die in der Karwoche vom 21. - 24.03.2016 im Karl-Leisner-Haus in Essen und im katholischen Pfarrheim in Bevern stattfand. Über 80 evangelische und katholische Kinder nahmen daran teil.

Sie konnten durch das spannende Schauspiel von



Jugendlichen der katholischen Pfarrgemeinde Essen den Konflikt der biblischen Brüder hautnah miterleben und reisten gemeinsam in einer Karawane nach Ägypten. Sie befassten sich mit Josefs Träumen und erlebten

Josef der Träumer und seine Brüder - eine Familiengeschichte mit Gottes Beistand

5. Essener ökumenische Kinderbibelwoche



abschließend das Wiedersehen der Familie. Am Ende der Woche wurde ein Versöhnungsfest gefeiert, das allen viel Freude bereitete.

Alle Teilnehmenden bastelten zu Beginn der Kinderbibelwoche eine Pyramide, zu der sie täglich neue Motive passend zu der biblischen Geschichte hinzufügen konnten. Natürlich durften auch lustige Spiele nicht fehlen, die zum Thema passten. So konnten die Kinder gegeneinander antreten, um zu erfahren, welche Gruppe zuerst eine Mumie fertigstellen kann.

Vorbereitet wurde die Kinderbibelwoche durch Pastoralreferent Josef Lindemann, Pfarrerehepaar Uecker, Vikarin Pia Kristin Schäfer und einem Team von über 20 ehrenamtlichen Jugendlichen und Erwachsenen der Kirchengemeinden. Sie wurde für alle zu einem tollen Erlebnis!



Pia Kristin Schäfer, Vikarin





Ev.-luth. Kirchengemeinde Essen

Kösliner Straße 11, 49632 Essen/Oldb., Tel: 0 54 34 - 9 30 23



Am letzten Februarwochenende fuhren unsere 6-10-jährigen Pfadfinderinnen und Pfadfinder auf das „Thinking Day Wochenende“ unserer Region. Anlässlich des Geburtstags des Pfadfindergründers Baden-Powell trafen sich Pfadfinder aus dem ganzen Oldenburger Land dieses Jahr in der Grundschule in Ostrhauderfehn.

Das Wochenende stand unter dem Motto „Im Land der Blaukarierten“, einem bekannten Kinderlied. Gemeinsam mit 120 anderen Pfadfindern erlebten die Kinder viele tolle Aktionen rund um die Unterschiede und Besonderheiten jedes Einzelnen.



Dazu wurde gebastelt, sich selber gemalt und Hände aus Ton hergestellt. Andere Kinder studierten ein Theaterstück ein. Außerdem wurde gemeinsam für jede Gruppe ein Lexikon erstellt über alle wichtigen Dinge, die man im Pfadfinderalltag braucht.



Eine fröhliche Geburtstagsparty am letzten Abend in der Turnhalle rundete mit Spiel und Spaß das große Treffen ab.

Nach dem Gottesdienst am Sonn-



Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (VCP) Stamm Assini



tag war das große Treffen zu Ende. Und allen war klar:

Auch wenn jeder von uns anders ist, ist jeder einzelne für die Gruppe wichtig.

Dies wurde nochmal besonders bei der Halstuchverleihung an eines unserer Pfadfinder-Kinder deutlich. Durch dieses feierliche Erlebnis wurde es endgültig in die Gruppe aufgenommen und damit auch in die weltweite Gemeinschaft aller Pfadfinder.

Daniel und Kathi



Rundes Foto: Unsere Teilnehmer aus Essen.





Ev.-luth. Kirchengemeinde Essen

Kösliner Straße 11, 49632 Essen/Oldb., Tel: 0 54 34 - 9 30 23

Abenteuer in den Osterferien



Der Technikkurs

- Mit coolen Leuten mal so richtig 'was erleben!

Unsere ältere Pfadfindergruppe die „Faulen Früchte“ traf sich in der ersten Woche der Osterferien mit über 60 Pfadfinderinnen und Pfadfindern auf dem Zeltplatz der Pfadfinderbildungsstätte in Sage.

Diese Woche wurde hauptsächlich draußen verbracht. Geschlafen haben wir in schwarzen Pfadfinderzel-



Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (VCP) Stamm Assini



ten, gekocht haben wir gruppenweise überm Feuer, gegessen an einem aus Baumstämmen selbstgebauten Kochtisch.

Neben Geländespielen und Einheiten zu Themen wie Erste Hilfe, Karte & Kompass und Knotenkunde durften gemütliche Abende am Lagerfeuer mit Singen und Gitarrenspiel natürlich auch nicht fehlen.

Der Höhepunkt der Woche war der Hajk, eine 24-Stunden-Wanderung, auf der Aufgaben erledigt werden mussten. Nachts schlugen wir unser Zelt mitten im Wald auf - ein einmaliges Erlebnis.

Beendet wurde diese Woche mit einem Abschlussabend inklusive Buffet und lustigen Theaterstücken. Am Ende bekam jeder Teilnehmer eine Urkunde.

Nach dieser tollen Woche freuen sich alle auf die nächsten Zeltlager.

Daniel und Kathi



pass finden wir unseren Weg durch die Natur. Unten: Unser selbst gebauter Kochtisch mit dem Hordentopf über dem Lagerfeuer.



Links oben: abendliche Lagerfeurrunde. Oben: auf Hajk. Rundes Bild links: Mit Karte und Kom-

Holpriger Start, super Ende

So könnte man am schnellsten die Juleica-KOMMA 1 und 2 Schulungen dieses Jahr zusammenfassen. Dabei war der Start durch viele krankheitsbedingten Absagen leider etwas turbulent. Als jedoch alle ihre Zimmer bezogen hatten, lief es rund. Im wahrsten Sinne des Wortes. Ging es beim Kennenlern-Abend doch irgendwie fast immer irgendwie um Luftballons. Ein Wiedersehen gab es dieses Jahr mit dem Thema Kochen für Gruppen. Alle Mahlzeiten wurden von den Teilnehmenden selbst gekocht. Geschmeckt hat es deshalb dennoch gut!



Termine:

- 28. Mai 2016:
Konfitag Essen & Friesoythe
- 2. & 3. Juni 2016:
Großgruppen in der Jugendetage
- 7. Juni 2016
Kreisjugendausschuss
- 18. Juni 2016:
Kreisjugendkonvent
- 15. – 24. Juli 2016:
LARP Freizeit: Stunde der Helden
- 29. – 30. Juli 2016:
Outdoor Wald Wochenende

Fast wieder komplett

Zum 1.5. hat der neue Regionaljugendreferent Thorben Andres im Kreisjugenddienst angefangen. Somit sind fast alle Stellen im Kreisjugenddienst wieder besetzt. Das Bewerbungsverfahren für die 5. Stelle läuft aktuell noch, wird aber sicher bald ein positives Ende finden.

Casino Abend

Am 29. April fand der diesjährige Ehrenamts-Dank statt. Dieses mal lud der Kreisjugenddienst in das ejo-Casino ein. Dazu wurde kurzerhand das Gemeindehaus in Vechta kurz umgestaltet. Die Ehrenamtlichen konnten den Abend über ihr Glück an den Tischen testen. Wer allerdings das beste Pokerface hatte, bleibt wohl für immer ein Geheimnis. Highlights des Abends waren die verschiedenen Wettstreite mit den Hauptamtlichen sowie die Tombola. Abgerundet wurde der bunte Abend mit einer gemeinsamen Andacht zum Thema „Der verlorene Groschen“.



ejoPro – Plattform für Beweg*innen

Datensicherheit und Datenhoheit sind spätestens seit der Aufdeckung der Massenüberwachung von Bürger*innen durch Geheimdienste ein Thema. In der ejo und der hauptamtlichen Jugendarbeit wird deshalb seit einigen Monaten der Private Cloud Server von Protonet eingesetzt.



Datenspeicherung, aber auch Kommunikation und Projektarbeit wie z.B. die Vorbereitung von Veranstaltungen lassen sich damit einfach und sicher organisieren. Weitere Informationen gibt es unter www.protonet.ejo.de



Einen sonnigen
Sommer
und erholsamen
Urlaub
wünscht
Ihnen und Euch

die
Gemeindebrief-
redaktion

Und ließe ich mich nieder
am äußersten Ende des Meeres,
so würde auch dort
deine Hand mich führen
und deine Rechte
mich halten!

Ps 139, 9b+10



Telefonseelsorge (gebührenfrei): 0800-1110111
Телефон Доверия по-русски (бесплатно): 0800-6446444

Ausgabe 2 / 2016
9. Jahrgang

Impressum:

Herausgegeben von den Ev.-luth. Kirchengemeinden
Essen, Lastrup, Lindern und Löningen

Essen Pfarramt: Kösliner Straße 11, 49632 Essen
Telefon (0 54 34) 93023 (Kirchenbüro), 93025 (Pfarrerehepaar)

Lastrup-Lindern Pfarramt: Am Apfelpfad 3, 49688 Lastrup,
Telefon (0 44 72) 273.

Löningen Pfarramt: Haselünner Straße 6-10, 49624 Löningen,
Telefon (0 54 32) 30996 (Kirchenbüro) + 2426 (Pfarrer/in Wittkowski)

Auflage: 3500 Stück, erscheint viermal im Jahr. Jeder evangelische
Haushalt erhält ein Exemplar. Der **Gemeindebrief** wird **kostenlos** ab-
gegeben, **Spenden** sind jederzeit **willkommen**.

Email: gemeindebrief-loeningen@web.de